

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1874

11.1.1874 (No. 10)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 10. (Erstes Blatt)

Sonntag den 11. Januar

1874.

Evangelische Vorträge.

Vierter Vortrag: Montag den 12. d. M., Abends 6 Uhr, in der kleinen Kirche von Herrn Pfarrer W. Riehm in Kieselbronn über: „empfangen vom heiligen Geist“.

Fünfter Vortrag: Montag den 19. d. M. von Herrn Vicar Köhlein über: „geboren von der Jungfrau Maria“.

Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seine Großherzogliche Hoheit der Herr Markgraf Maximilian von Baden haben unserer Anstalt ein huldvolles Geschenk von 100 fl. zustellen zu lassen geruht, wofür wir unsern ehrerbietigsten Dank hiermit aussprechen.

Karlsruhe, den 9. Januar 1874.

Der Verwaltungsrath.

Städtische Leihhaus- und Ersparniskasse-Anstalt Karlsruhe.

3.2. Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß künftig unser Geschäftslokal jeden Werktag von Vormittags 8—12 Uhr und von Nachmittags 2—4 Uhr geöffnet ist. In den Vormittagsstunden können wie bisher Leihhaus- und Sparkassen-Geschäfte besorgt werden, wobei jedoch die Leihhaus-Geschäfte vorzugsweise Erledigung finden; die Nachmittagsstunden sind dagegen nur für die Geschäfte der Sparkasse und der Beleihung von Werthpapieren bestimmt.

Karlsruhe, den 8. Januar 1874.

Die Verwaltung.

Gabelsberger Stenographen-Verein.

Morgen Montag den 12. d. M., Abends 8 Uhr, findet im Nebenlokale der Restauration „zu den vier Jahreszeiten“ die statutenmäßige Monatsversammlung statt, wovon die verehrlichen Mitglieder benachrichtigt werden.

Tagesordnung.

- 1) Bericht der Revisions-Kommission über die Jahresrechnung pro 1873.
- 2) Besprechung über die nächste Wanderversammlung in Mannheim und Wahl des Vertreters.
- 3) Besprechung von Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

Versteigerung.

Die erste regelmäßige Versteigerung findet in unserem Versteigerungslokale, Zähringerstraße 71,

Dienstag den 13. Januar, Nachmittags 2 Uhr,

statt und sind dazu bis jetzt abgegeben worden:

- mehrere Tausend Cigarren in verschiedenen Qualitäten,
- 5 Tafeltücher mit je 12 Servietten in feinem Damast, neu,
- eine Parthie in Eisen gebundene Weinfässer in verschiedener Größe, von 6½ bis 472 Maas,
- eine Parthie Besatzgegenstände für Damenkleider und Mäntel,
- ein Küchenschaf, verschiedene Ladenschäfte und Ladentritte,
- ein Kinderwägelchen, eine Dezimalwaage mit Gewichten,
- eine größere Parthie versilberter Metallwaaren, als: Kaffeebretter, Borlegelöffel, Ragoutlöffel, Dessert-Couvert, Löffel, Dessertmesser u.
- Pferdedecken, Regenmäntel für Knaben und weiße Bügeldecken,
- ein Kaffeeöfen und verschiedener Hausrath.

Bis zum Dienstag Morgen werden noch weitere Gegenstände angenommen oder auf Anmeldung abgeholt. Liebhaber werden zur Versteigerung freundlich eingeladen.

W. Gutekunst & Cie.

Bekanntmachung.

Nr. 831. Am 21. v. M. wurden auf dem Bahnhofe hier zwei Regenschirme entwendet; der eine von schwarzem Seidenzeug und lilafarbenem Einschlag mit gelbem Hadenstock; der andere von dunkelgrünem Seidenzeug mit gelbem Hadenstock, dessen Spitze in ein Bindhündköpfchen ausläuft.

Wer über den Verbleib dieser Schirme Auskunft zu geben vermag, wolle sich bei dem unterzeichneten Gerichte melden; es genügt übrigens auch eine Anzeige bei einem Polizeidiener.

Karlsruhe, den 8. Januar 1874.

Groß. Amtsgericht.

H. Dieß.

Bekanntmachung.

Nr. 33,771. Zu D.3. 142 des Gesellschaftsregisters, Firma „Aktienverein der Karlsruher Gewerbebank“, wurde heute eingetragen, daß laut Protokoll der am 29. April 1873 abgehaltenen Generalversammlung der Verwaltungsrath genannter Gesellschaft aus folgenden Personen besteht:

- 1) Jakob Malsch, Alt-Oberbürgermeister;
- 2) Dr. Sigmund Homburger, prakt. Arzt;
- 3) Heinrich Künzle, Partikulier;
- 4) Georg Clever, Bierbrauer;
- 5) August Hoyer, Kaufmann;
- 6) Karl Hoffmann, Gemeinderath;
- 7) Leopold Lutz, Weinhändler.

Als Ersagmänner wurden Conradin Haugel, Hoflieferant; Adolf Bielefeld, Gemeinderath, und Friedrich Mathis, Consul, gewählt.

Zu gleicher Generalversammlung wurde auf Antrag des Vorstandes des Verwaltungsraths einstimmig beschlossen, daß das Aktienkapital verdoppelt, vorerst aber nur die Hälfte des Aktienbetrags, also 50% = 12,500 Thaler, eingezahlt werden sollen, mit der weiteren Bestimmung, daß die neuen Aktienkapitalien vom Tag der Einzahlung an mit 5% bis zum 1. Juli 1873 verzinslich, vom 1. Juli 1873 an aber an den Dividenden theilhaftig sein sollen.

Karlsruhe, den 5. Januar 1874.

Groß. Amtsgericht.

Rebenius.

Bekanntmachung.

3.2. Wir sind öfter veranlaßt, arme Säuglinge und Kinder bis zu 10 Jahren in Privatverpflegung zu vergeben. Wir ersuchen Diejenigen, welche geneigt sind, dergleichen Verträge mit uns abzuschließen, sich schriftlich oder mündlich auf dem Bureau des Armenraths dahier zu melden.

Karlsruhe, den 7. Januar 1874.

Armenraths-Commission.

Günther.

Hanser.

Grözingen.

Steigerungs = Ankündigung.

22. Die Erben der verstorbenen Bierbrauer Ernst Gehres Eheleute von hier lassen der Erbtheilung wegen bis

Dienstag den 13. d. Mts. und die folgenden Tage

nachgenannte Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigern:

Die Brauereieinrichtung: 1 kupferner Bierkessel von 640 Liter, 2 Branntweinkessel, 2 hölzerne Kühlschiffe, 1 Malzdarre, 1 Schrotmühle, 2 Maischbütten, 1 Gerstenbütte, 6 Gährständer, 50 Bierfässer von 2 bis 4 Dhm, 100 Schenkfäßchen, verschiedenes Daub- und Bodenholz von 6 bis 7 Fuß lang und sonst verschiedene Brauereigeräthschaften und Küferhandwerksgeschirr, 14 Wirthstische, 48 Stühle, Gläser und Bouleillen, 4 Kleiderkästen, 1 Klavier, verschiedenes Küchengehör, darunter 1 größerer eiserner Herd, 1 Kasernenofen, 6 aufgerichtete Betten sammt Bettladen, Weißzeug und sonst noch allerlei Handrath, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Gegenstände in gutem Zustande sich befinden und der Anfang jeden Tag Morgens halb 9 Uhr beginnt.

Grözingen, den 5. Januar 1874.
Bürgermeisteramt.
Chr. Wagner.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Durlachertorstraße 54 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

* Herrenstraße 30 ist im Duerban im dritten Stock eine helle, freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer, Holz- und Kellerabtheilung, zu vermieten und bis 23. April zu beziehen.

2.1. Langestraße 140 ist der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Leopoldstraße 25 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche u. mit Wasser- und Gasleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

* Marienstraße 25 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und sämtlichem Zugehör, nebst Wasserleitung und Glasabschluß auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein Mansardenzimmer mit kleiner Küche an 1 oder 2 ruhige Leute zu vermieten.

3.3. Marienstraße 30 ist der zweite Stock mit 5 Zimmern, Balkon, 1 Mansarde, Küche, Antheil an der Waschküche und Keller-raum sogleich zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 14 im zweiten Stock.

* 33. Nowack's-Anlage 3 ist der zweite Stock mit 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, den nöthigen Kammern und Keller-räumlichkeiten, ebenso der vierte Stock mit 3 Zimmern, Küche und den übrigen Erfordernissen auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 4. Stock.

— Schloßplatz 6 ist eine ganz neu hergerichtete, hübsche Wohnung von 7 ineinandergehenden Zimmern, in die Adlerstraße gehend,

Küche, Keller und sonstigem Zugehör für 500 fl. per Jahr auf den 23. April zu vermieten. Nachfragen beim Eigentümer im 2. Stock von 11 bis 1 Uhr Mittags.

3.2. Schützenstraße 15 ist der untere Stock mit 3 Zimmern, der zweite und dritte Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Magdkammer, Keller, Holzstall, Antheil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Stephanienstraße 71 sind vom 23. April d. J. an zwei Wohnungen zu vermieten, bestehend in einer Bel-étage mit 10 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Stallung für 3 Pferde; ferner eine Parterrewohnung mit 8 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller u. Anfragen deshalb können im Hause selbst im 3. Stock entgegengenommen werden.

* 2.1. Jähringerstraße 11 ist eine Wohnung im 2. Stock mit 3 bis 4 Zimmern auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Jähringerstraße 29 ist auf 23. April eine Wohnung im 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Holzstall und Wasserleitung zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Herrenstraße 9 ist ein geräumiger Laden nebst Wohnung und sonstigen Erfordernissen auf den 23. April n. J. zu vermieten. Näheres bei **J. Ettlinger & Wormser.**

Laden mit Wohnung zu vermieten.

4.4. Langestraße 40 ist ein Laden mit zwei Zimmern, Küche, Keller an eine stille Familie sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen können noch zwei weitere Zimmer abgegeben werden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 3.2. Langestraße 114 ist auf 23. April ein kleiner Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres bei **Gustav Nagel** daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 2.2. Ein Laden mit Wohnung ist sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres Langestraße 52.

Laden zu vermieten.

* Herrenstraße 28 ist ein Laden mit daranstoßendem Zimmer auf den 23. April zu vermieten. Wenn gewünscht, kann auch Wohnung im Hause dazu gegeben werden. Näheres daselbst eine Stiege hoch.

Laden zu vermieten.

* Ein geräumiger Parterre-Laden und Comptoir mit oder ohne Wohnung ist auf 23. April zu vermieten bei **E. Brückner**, Langestraße 126.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Auf den 23. April zu vermieten: Kriegsstraße 101, eine elegante Wohnung im 3. Stock mit 5 Zimmern und Küche, unter Glasabschluß, mit 2 Mansarden, Keller- und Speicherraum, nebst Wasser- und Gas-einrichtung. — Ferner im zweiten Stock des Hinterhauses ein großes, freundliches Zimmer nebst Küche, Wasserleitung, Speicher- und Kellerraum, für eine einzelne Dame besonders geeignet.

3.3. Ein dritter Stock, bestehend aus 7 Zimmern mit Alkov, Küche, dazu Gas- und Wasserleitung und der nöthige Kellerraum, ebenso Speicherkammer, ist auf 23. April an eine ruhige, kleine Familie zu vermieten. Näheres Adlerstraße 32 im ersten Stock.

* 3.2. In der Leopoldstraße sind zwei mit Glasabschluß versehene Wohnungen von je 6 Zimmern mit allem Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung versehen, auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Spitalstraße 39 im zweiten Stock.

3.2. Bahnhofsstraße 41 (früher 12) ist auf 23. April d. J. der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschkhaus, einer Mansarde, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im untern Stock.

Langestraße 175 B ist die Bel-étage und der 3. Stock, enthaltend je 5 Zimmer mit Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Näheres bei **H. Landauer.**

* 3.3. In der Nähe des Ständehauses und der Post sind an einen stillen und ruhigen Bewohner 2 große, ineinandergehende Zimmer vornheraus nebst einem kleinen Kämmerchen einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 100 im Eckladen.

2.1. Eine schöne Wohnung im 3. Stock des Seitenbaues mit 4 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, Kellerabtheilung und Wasserleitung ist auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Ebenso ist eine schöne Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Kellerabtheilung, Küche mit Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres bei **L. Bender**, Wilhelmstraße 2 im Laden.

Mühlburg. Eine Wohnung ist sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres im Haus Nr. 92.

— In schöner und gesunder Lage hiesiger Stadt sind auf 23. April und auch früher mehrere kleine und große, elegante **Herrschaftswohnungen** mit allen Erfordernissen, Bequemlichkeiten und Annehmlichkeiten um mäßige Preise zu vermieten. Näheres **Billa Nowak** 9 parterre.

* In meinem Hause, Ettlinger Landstraße 3, ist wegen plötzlicher Abreise der zweite und dritte Stock mit je 5 bis 6 Zimmern, 2 Alkoven und allem Zugehör auf das Aprilquartal zu vermieten. Die Wohnungen sind auf's Comfortabelste ausgestattet. Näheres im ersten Stock. **Dr. Cathian**, Architekt.

* Eine elegante Parterrewohnung, Sommerseite, Stephanienstraße, mit 6 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und Holzremise ist an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres bei **E. Brückner**, Langestraße 126.

Wohnung zu vermieten.

4.4. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche u. ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 32 b.

* Augartenstraße 31, nächst der Eitlingerstraße, ist sogleich oder auf den 23. Januar ein großes Zimmer mit Küche und Keller zu vermieten. Das Nähere im untern Stod.

Zimmer zu vermieten.

— Waldstraße 11 ist im Vorderhaus ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, auf 1. Februar zu vermieten.

*2.2. Eine heizbare, auf die Straße gehende Mansarde ist unmöbliert sogleich zu vermieten: Amalienstraße 24 im dritten Stod.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer (heizbar) ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Schwannstraße 5 ebener Erde.

*3.2. Ein unmöbliertes Zimmer wird billiger zu mieten gesucht ganz in der Nähe vom Promenadenwege Nr. 2. Näheres daselbst.

2.1. Zwei schöne, unmöblierte Zimmer, eines auf die Straße gehend, sind sofort oder auf 1. f. M. zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt Geschäftsagent Landmesser, Langestraße 23.

* Ein schönes, möbliertes und heizbares Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten: Douglasstraße 22 zwei Treppen hoch.

* Herrenstraße 30, im Hinterhaus im 3. Stod, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist ein Zimmer für zwei anständige Arbeiter sogleich oder auf den 15. Januar zu vermieten.

*2.1. Langestraße 115 sind sofort zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 19 ist sogleich oder zum 15. Januar ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stod zu erfragen.

2.1. Kronenstraße 5 sind im untern Stod zwei unmöblierte Zimmer an eine einzelne Dame sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer ist sofort oder auf später zu vermieten: Bleichstraße 50.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später an einen anständigen Herrn zu vermieten. Ebenfalls kann auch ein Mansardenzimmer an einen soliden Arbeiter abgegeben werden. Näheres Langestraße 133 im 4. Stod.

* Kronenstraße 56 ist ein unmöbliertes Parterrezimmer an 2 ruhige Leute sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus parterre.

Mitbewohner-Gesuch.

* Zu ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer kann ein solider Herr sogleich einziehen und auf Verlangen auch Kost erhalten. Näheres Waldbornstraße 55 im dritten Stod.

Schlafstelle zu vermieten.

* Ein ordentlicher, solider Mitbewohner findet sogleich oder später eine Schlafstelle. Zu erfragen Jähringerstraße 77.

3.1. Stall zu vermieten, ein schöner, für 2 Pferde, mit Dienerrzimmer, sogleich oder später: Mühlburgerstraße 3.

Wohnungsgesuch.

*3.1. Wegen Verkaufes des Hauses, in dem ich seit 9 Jahren wohne, suche ich eine andere freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche u.

mit Wasserleitung auf den 23. April d. J. und sehr baldgefälligen Anerbieten entgegen. Rechnungs Rath **Sautsch**, ledig, Langestraße 167 im 4. Stod.

Dienst-Anträge.

3.3. Ein Mädchen für die Küche wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein anständiges, zuverlässiges Mädchen oder Frau wird gegen sehr guten Lohn sogleich zu einem größeren Kinde gesucht: Waldstraße 41.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Geschäften unterzieht, findet Herrenstraße 46 im 2. Stod eine Stelle.

* Eine gute Köchin findet sogleich eine Stelle: Langestraße 96.

* Ein reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 11.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 25 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und häusliche Arbeiten verrichtet, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 167 im 2. Stod im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, sowie gute Zeugnisse hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Schützenstraße 2.

Fein-Mechaniker,

tüchtige, finden bei guten Accord-Arbeiten Beschäftigung bei

L. C. Schwerd, Telegraphenbauanstalt, Sommerstrich 19.

Gesucht.

*2.2. Für ein hiesiges Bureau wird ein junger Mann mit schöner Handschrift sofort für einige Zeit zur Aushilfe gesucht. Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Ein Hausknecht,

welcher in geschäftlichen Arbeiten erfahren ist und sich durch gute Zeugnisse ausweisen kann, findet in einem hiesigen Handlungshause eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.

4.2. Möbelschreiner, tüchtige, auf Kasten- und geschweifte Arbeit, sowie ein Holzdreher finden sofort dauernd schöne Beschäftigung.

Möbelfabrik **C. Haslinger**.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. In meine Handlung kann sogleich oder später ein braver junger Mann als Lehrling eintreten.

Heinrich Lange, Herrenstraße 26.

Stellengesuche.

*2.2. Ein Koch, welcher gute Zeugnisse vorzeigen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 29 und 31.

* Eine gesunde Amme sucht eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 8 im 3. Stod.

*2.1. Für eine Conditorens-Tochter aus guter Familie wird auf hiesigem Plage eine Stelle in einer Conditorei gesucht. Dieselbe ist in der Branche tüchtig und im Serviren gewandt. Offerten unter R. B. poste restante einsenden.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder zur Aushilfe. Zu erfragen Jähringerstraße 25 im dritten Stod.

* Ein zuverlässiger Mann sucht im Tag einige Stunden Beschäftigung, Commissionen zu besorgen oder ein Blatt zu tragen. Zu erfragen Insel 6 a im 2. Stod.

Vermieter Schirm.

* Am verfloffenen Sonntag wurde in der Vorstellung „Die Regiments-Tochter“ aus der Parterrelloge Nr. 4 ein braunseidener **Damenregenschirm** mit geschnitztem Holzgriff wahrscheinlich aus Versehen mitgenommen. Man bittet um gefällige Rückgabe beim Portier des Großh. Hoftheaters.

Häuser, Villas, Fabriken, Mühlen, Bauplätze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrage zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei

C. W. Klages,
Bismarckstraße 9, Karlsruhe.

*8.3. **Konarienvögel**, ächte Harzer Koller, Hahnen und Hennen, vorzügliche Zuchtvögel, sind zu verkaufen: Adamiestrasse 41 im Hintergebäude im 2. Stod.

Bauholz.

2.2. Eine Partie gut erhaltenen, aber gebrauchten Bauholzes ist zu verkaufen. Schriftliche Preisangebote beliebe man auf dem Kontor verlängerte Ritterstraße 11 in Karlsruhe abzugeben, woselbst auch dieses Holz besichtigt werden kann.

Zu verkaufen:

Chiffonniers, große Kommode, Pfeilerschränken, ein- und zweithürige nussbaumene Kleiderkästen, massive Bettladen mit oder ohne Koff, Stroh- und Seegrasmatten, Zusammenlegische, Ovale, Wasch-, Tisch- und Nachttische, Stroh- und Rohrstühle, Kinderstühle, 1 Kanapee, Bügelbretter, Strohhoderlen: Waldstraße 30.

3.2. **Friederike Kiefer**.

Schneidmaschine.

* Eine gebrauchte englische Papier-Schneidmaschine ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 9 parterre.

Verkaufsanzeigen.

* Querstraße 12 ist eine neue 4paarige **Vogelhecke** zu verkaufen.

* Steinstraße 8, parterre, sind verschiedene noch gut erhaltene Herrenkleider und Stiefel, darunter ein Paar russische Wasserstiefel, zu verkaufen.

* Ein gut erhaltener Offiziersmantel ist zu verkaufen. Wo? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

2.1. Zwei **Fauteuils** und ein **Stuhl** sind wegen Mangel an Raum äußerst billig zu verkaufen bei

J. Köffing, Tapezier,
Kronenstraße 49.

* 2.1. Eine Stange **Sauerkraut** ist wegen Wegzug billig zu verkaufen. Zu erfragen Zirkel 9, zum Kronprinzen.

* Eine schöne **neue Bett-Couverté** ist in Commission billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 16 im 4. Stock.

* Langestraße 93, im 3. Stock, sind verschiedene Sorten **Band-** und sehr schöne **Ballschleifen** zu verkaufen.

Hausaufgesuch.

3.2. (1268) In schöner Lage der Kriegsstraße, auch Stephaniensstraße oder Biemarschstraße, suche ich aus Aufrag ein Herrschaftshaus mit Einfahrt, Hof und Garten, zwei oder drei Stock hoch.

Ferner suche ich im westlichen Stadttheil in guter Lage ein zweistöckiges, gut erhaltenes Haus mit 10 bis 15 Zimmern zum Preis von 20,000 fl. bis 26,000 fl. und sehe gefälligen Offerten entgegen.

W. Gutekunst, Zähringerstraße 98.

Getragene Schuhe und Stiefel werden angekauft und verkauft; auch sind daselbst alle Sorten neue Schuhe und Stiefel zu haben: Kronenstraße 33 im Schuhladen. *12.11.

Acker zu verpachten

am Mühlburger-Weg, neben der Wirtshaus zum Jägerhaus, circa 300 Ruthen; derselbe eignet sich auch zum Lagerplatz. Näheres Zähringerstraße 29.

Unterricht.

2.2. Die Töchter eines Beamten, wovon die Eine die Prüfung als Lehrerin bei Großherzog Oberlehrerth erfolgreich bestanden und nachher mehrere Jahre in Instituten der französischen Schweiz und in Frankreich sich aufhielt, **ertheilen Unterricht** (an Knaben und Mädchen) und zwar die Eine: in der **deutschen und französischen Sprache** (Conversation u. Grammatik), **Geschichte, Geographie und Literatur**, geeignet sowohl für Anfänger, als besonders auch zur Nachhilfe in den Schulaufgaben und zur Fortbildung; die Andere in **Klavier**, nach der beim Conservatorium in Stuttgart eingeführten, von den ersten Meistern empfohlenen Schule. Die Adresse beliebe man im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Unterrichts-Anzeige.

Schälern der untern Klassen des Gymnasiums ist Gelegenheit geboten unter Aufsicht und Anleitung eines Lehrers jeden Abend ihre Schularbeiten zu fertigen. Das Nähere in der Buchhandlung **Ulrici**, Lammstraße 4.

Gegen billiges Honorar französischer und englischer Unterricht. Näheres bei **W. Gutekunst**, Zähringerstraße 98. 4.3. (1267)

Unterricht-Gesuch.

Ein junger Mann wünscht Unterricht in der einfachen und doppelten Buchführung. Adressen wolle man gefälligst unter **Chiffre H. Sch. Nr. 6** poste restante einsenden.

Privat-Bekanntmachungen.

Julius Lieb,

Conditor,

Langestraße 229,

empfehl

täglich frisches Thee- u. Kaffeebrod, ebenso alle Sorten feiner Sorten u. Kuchen, Tafeldessert, reiche Auswahl in Stückbackwerken, wie auch Bestellungen auf **Crèmes und Gelées** in beliebiger Geschmack, **Charlottes de russe, blanc mangers, riz à l'impérial**, sowie jede Sorte Puddings pünktlich besorgt werden.

Merinques, süßer Schlag- und Kaffeerahm werden zu jeder Zeit verabreicht. 2.1.

Die Thee-Handlung

von

Moritz Kahu,

Alderstraße 13 b,

empfehl ihren selbst importirten, ächt chinesischen Thee in stets gleich vorzüglichen Sorten en gros et en détail zu den billigsten Preisen.

Löflund's Präparate.

(Preismedaille der Pariser Ausstellung 1867.)

Liebig's Nahrungsmittel

in **Extract-Form** zur Schnellbereitung der bewährten Suppe für Säuglinge durch einfaches Auflösen in warmer Milch. Bester Ersatz der Muttermilch statt Arrowroot, Mehlbrei u.

Löflund's Malz-Extract,

enthaltend 75 % Liebig'schen Malz-Zucker.

Birksamstes und leichtverdauliches Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Athmungsbeschwerden, Keuchhusten, überhaupt Brust- und Halsleiden; sehr beliebt bei Kindern als Ersatz des Leberthrans.

Preis per Flasche 30 kr.

Von diesen nach mehrjähriger Erfahrung von den ersten ärztlichen Autoritäten als vorzüglich anerkannten Präparaten befindet sich Depot in der **Stadt-Apothek**, Herrenstraße 22.

Berliner Pfannentuchen

täglich frisch bei

3.3.

Louis Böß, Conditor,
Schützenstraße.

Apotheker **Jessler's**

Brust-Essenz

bereitet aus dem Saft des Spitzwegereichs und der Hauswurzel, hat sich seit ihres allgemeinen Bekanntheits wegen der vortrefflichen Wirkung bei Brust- und Lungenkranke das größte Zutrauen erworben.

Es gibt bis jetzt kein ähnliches von Ärzten und Laien gleich warm empfohlenes, Husten stillendes und Schleim lösendes Hausmittel.

„Jessler's Brust-Essenz ist kein Geheimmittel, bei jedem Glase sind genau die Bestandtheile der Essenz angegeben.“

Hauptdepot in Karlsruhe in der

Sachs'schen Hofapotheke:
Depots in den meisten übrigen Apotheken.

Borzügliche

Gänseleberpastete

im Ausschnitt empfehl

Julius Lieb, Conditor,

2.1. Langestraße 229.

Bestes Kindermehl

von

Giffen & Schiele

in Rohrbach.

Das **anerkannteste, vorzüglichste und billigste Nahrungsmittel für Säuglinge und kleine Kinder**, à Büchse 45 kr., halbe Büchsen als Probeversuch zu 27 kr. (**bei 6 Büchsen Rabatt**). — Hauptdepot bei

Th. Brugier in Karlsruhe, 36.28. Waldstraße 10.

Ferner bei **Paul Meyer**, Erbprinzenstraße 2 a, und **N. Schnupp**, Langestraße 233.

Nach der chemischen Analyse folgt folgendes

Gutachten:

„Auf Grund dieser Zusammensetzung und in besonderer Rücksicht auf das dadurch erwiesene günstige Verhältnis der Nährstoffe unter sich und den assimilationsfähigen Zustand, in welchem sich letztere befinden, gebe ich mein sachverständliches Gutachten dahin ab:

„dass das vorliegende Pulver ein sehr zweckmässig hergestelltes und günstig zusammengesetztes **Kinder-Nahrungsmittel** ist.“

Der vereidigte chemische Sachverständige

gez. Dr. Ziurck.

Coles,

Turbots,

Gabeljan,

Kopfsalat,

Blumenkohl,

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Maccaroni,

ächte italienische und Lyoner, empfiehlt in den besten Qualitäten

2.2. **J. Schuhmacher,**
Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Bestes türk. Zwetschgenmus, franz. Brünellen, feine ital. Tafelbirnen, neue Tafelkeigen, schönste Schalenmandeln, neue Haselnüsse 2.2. empfiehlt billigt

J. Schuhmacher,
Ecke der kl. Herren- und Amalienstraße 14.

Türkische Zwetschgen, geschälte Apfelschnitz, gebürte Heidelbeere, ganze, geschälte u. geriffene Erbsen, Seller-Linsen in gut kochender Waare, grüne Ker- nen empfiehlt bestens 2.2.

B. Doll,
Schwanenstraße 5.

Schellfische

heute erwartend

J. Schnappinger.

Fische — Fische.

Geräucherte, marinirte, frische Fischwaaren.

Geräucherte Fische:

- Flundern,
- Maie,
- Bückinge,
- Sprotten,
- Lachsforellen,
- Makrelen etc.

Marinirte Fische:

- Hollaal,
- Gelée-Mal,
- Brieken,
- Neunaugen,
- Düfsee-Kräuterharinge,
- gebratene Düfsee-Haringe,
- Düfsee-Fettharinge,
- Holländische Salzharinge,
- Sardellen,
- Russische Kron Sardinien per Faß zu 10 Pfund 2 fl., bei 6 Faß 1 fl. 48 kr.,
- Kräuter-Anchovis.
- Ochsenmaul-Salat.
- Salz- und Essiggurken en détail et en gros stets frisch und zum billigsten Preis zu haben bei

A. Degenhart,
6.2. Herrenstraße 15.

Feinstes Räucherpulver,
à Pfund 1 fl. 30 kr.,
Räucherpapier, per Gros 1 fl. 12 kr.
— Louis Rothacker, Zitel 5.

FrISChe geräucherte Flundern

eingetroffen bei
A. Degenhart,
3.2. Herrenstraße 15.

Honduro!

Feinster Wein-Liqueur.

Dieser aus den edelsten Weinen etc. bereite- te Liqueur kräftigt und stärkt den Organismus und ist sein Gebrauch nicht allein allen Gesunden als Tafel-Liqueur, sondern auch allen Reconva- lescenten und selbst Kranken als Stärkungsmittel zu empfehlen. Sein vorzüglicher Geschmack hat ihn bereits zum Liebling der Damenwelt gemacht. Preis per Fl. 45 kr. und 1 fl. 12 kr. Zu beziehen durch das **General-Depot** von **Th. Brugier**, Waldstrasse 10, in **Karlsruhe**. Depots bei Louis Dörle, Paul Meyer, Erb- prinzenstrasse 2a, und R. Schnupp, Lange- strasse 233 in Karlsruhe; in Heidelberg bei Franz Popp am Markt, in **Mannheim** bei **Th. Brugier, Z. G. Nr. 3**, in Rastatt bei Aug. Fischer, früher Sallinger-Heydt, in Pforzheim bei Wilhelm Salzer, in Freiburg bei Emil Rotzinger am Münsterplatz, in Tauber- bischofsheim bei Leopold Franc, in Dürk- heim bei Jean Hammel, in Zell i. W. bei Louis Schöttgen, in Konstanz bei F. Schilt- knecht, in Ueberlingen bei F. F. Blattau, in Villingen bei Lucas Eisele, in Zürich bei Conrad Gottl. Waser, in Feuerthalen bei Schaffhausen bei Sal. Keller, vormals Ba- bette Heizer.

Münchener Vorkbier

ferwie

Münchener Lagerbier

von **G. Psehorr**

empfiehlt von heute ab sarkweise und in Flaschen

2.2. **J. Schnappinger.**

Das bewährteste Fabrikat für das Wachsthum der Haare ist die ächte renommirte **Nicinus-Oel-Pommade** von Robert Süs- milch in Birna. à Büchse 5 Sgr. Für Baden bei **Th. Brugier.**

Neu: Anti-Katzenjammer- Taschen-Necessaire in Atrap- penform mit Beschreibung, Mittel und Gebrauchsanweisung gegen ca 40 ver- schiedene Kater à 1 fl. 45 kr., in eleg. Carton 2 fl., bei Nebrabnahme billiger. **Benifico** à Flasche 18 kr., **Zuck- pulver** à Schachtel 12 kr. Zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Wald- straße 10. 6.2.

Ausverkauf.

* Eine große Trommel, acht tür- kische Zeller, Triangel, sowie alle Gattungen Blas- und Saiten-Instru- menten nebst den dazu gehörigen Best-nd- theilen bei **Karl Greve Witwe.**

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Mit Gegenwärtigem machen die ergebene Anzeige, daß wir mit heutigem Tage ein

Tuch- und Buckskin-Geschäft

hier eröffnet haben.

Indem wir um geneigten Zuspruch bitten, sichern prompte und reelle Be- dienung zu und empfehlen uns. Hochachtungsvoll

Gebrüder Hirsch,

2.2. Langestraße 175 b.

Das Schuhwaaren-Lager

von

J. Wacker
aus Stuttgart.

hält einen Ausverkauf von allen Sorten gut und dauerhaft gearbeiteten Schuhwaaren von heute ab, besonders Kinderstiefel,

Filz-Pantoffel, Filzstiefel zum Knöpfen, mit Zügen und zum Schnüren, sowie auch feine Kid- stiefel für Damen.

Langestraße 163.

Langestraße 163.

NB. Zum Ausverkauf kommt noch eine große Parthie feiner Zugstiefel zu mäßigen Preisen.

Der Verkauf dauert nur wenige Tage.

à la Civette,

acht französ. Regie-Tabak
(Pariser Nr. 1),
ist wieder eingetroffen.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Mull-Blousen,

einfache und reicher ausgestattete,

Ärmel und Chemisetten,

Unterröcke u. Beinkleider,
einfache und mit Stickerei,

Corsetten,

genähte, weiße und graue,

Brust- und Kopfschleifen,

Schleifenbänder,

Pariser Ballschmuck, schwarzen Schmuck

empfehl bei begonnener Ballzeit in schöner
Auswahl 3.3.

C. W. Keller, Ecke am Ludwigsplatz.

Carlatanes,

weiß und farbig (in der beliebten steifen
Sorte), Brüsseler Tulle bis 6 Ellen
breit, Crêpe-lisse, Baumwoll-
Atlas, Blonden, Spitzen empfiehlt
in größter Auswahl billigt

N. L. Homburger,

3.1. Langestraße.



! Ersuche! die verehrten Da-
men um gefällige Beachtung! In
Folge eines Masseneinkaufes

offerire ich Glacehandschuhe zu 30,
36 und 48 fr., zweifädige in brillanten
Farben 54 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr., Herrenhand-
schuhe 48 fr., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr. Stahl,
Hoslieferant, Langestraße 113. *2.1.

Sehr schöne solide Kanapees

von 28 fl. an empfiehlt

J. Kössing, Tapezier,
Kronenstraße 49.

Das Neueste in
Cotillon-Orden
und
Cotillon-Touren
empfehl 3.1.
C. Feigler.

Gegen Feuer und Einbruch

Geschäftsbücher, Documente und sonstige Werthsachen geschützt zu wissen, ist es
absolut nothwendig, einen eisernen, feuer- und einbruchsicheren Kassenschrank zu be-
sitzen. Da sich jedoch Viele von dem auf einmal zu erledigenden Ankaufspreis
zurückhalten lassen, hat Unterzeichneter beschlossen, seine in

Baden, Württemberg und Wien prämiirten Kassenschränke

dem verehrlichen Publikum in Ratenzahlung zu verabsolgen.

Nähere Auskunft hierüber beliebe man gest. bei Herrn **Wilhelm Gute-**
kunst (Hauptagentur), Jähringerstraße 98, einzuziehen, woselbst Niederlage meiner
Kassenschränke sich befindet.

Illustrirte Preiscurante werden gratis und franco zugesendet.

Indem ich mich noch zur Anfertigung eisener feuer- und einbruchsicherer Ge-
wölbehüren für Bankgeschäfte bestens empfehle, zeichne
achtungsvoll

Eduard Freyseng

Manheim U. 4. Nr. 4.

63

Schlittschuhe	Grosses Lager	mit und ohne Riemen in den neuesten Façonon bei
	3.2. aller Arten	
	Herren-, Damen- und Kinder-	Hammer & Helbling, vormals Christoph Heidt, 149 Langestraße 149, gegenüber dem Museum

Bureau für Auswanderung.

Auswanderer werden über alle Seehäfen zu billigen Preisen prompt be-
fördert durch **W. Gutekunst**, Jähringerstraße 98, Karlsruhe. 6.4.

2.2.

Bekanntmachung.

Berthold Schmitt, Sägmüller auf der Appen-
mühle bei Darlanden, setzt den Sägerlohn für das Jahr
1874 wie folgt:

für eichenes Holz unter 10 Linien per Kubikfuß	6	fr.
" weiches " über 10 " " "	5 ¹ / ₂	" "
" " " unter 10 " " "	5 ¹ / ₂	" "
" " " über 10 " " "	5	" "

Für Fülllöfen die geeignetsten

**Gewaschene, direct per Bahn von der
Zeche bezogenen Ruhr-Rußkohlen**

empfehl

C. W. Roth, Waldstraße 81.

19 Waldhornstraße 19.

Neue und gebrauchte Chiffonniere, Kommode, Kanapee, Bettladen mit und ohne Kopf, ein- und zweithürige Kleider- und Küchenschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Betten und Matrasen empfiehlt zu billigen Preisen

Ferdinand Holz,

Möbelbandlung und Vermietgeschäft

5.3. In unserem, in Mitte der Stadt belegenen, sehr geräumigen Lokale können Waaren und Gegenstände zum **commissionsweisen** Verkauf gegen billige Entschädigung aufgestellt werden, und wird für dieselben Garantie geleistet, und wenn gewünscht, auch Vorschüsse gegeben.

W. Gutekunst & Cie.,

Jähringerstraße 71, (3)

den Herren Gebrüder Reichlin gegenüber.

Neue Koffer

in großer Auswahl fortwährend zu haben bei

Ferdinand Holz,

Waldhornstraße 19.

J. Zink's Hoffschönfärberei

von

W. Ed. Müller

in Mühlburg

empfehlte sich zum Färben, Appretieren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten u. seidener, wollenener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei

Herrn **Söck** am Mühlburgerthor,

„**Schwarth** im goldenen Hirsch und bei den Verkaufsstellen des Lebensbuddhismusvereins.

Dr. Witt's Naturheilmethode

Tausende, welche jahrelang schrecklich an Krebs, Schanden, Abzehrung, Drüsen, Flechten, Hämorrhoiden, Bleichsucht, Nerven Schwäche, Gicht, Epilepsie u. gelitten, wurden schnell und dauernd durch diesen treuen Rathgeber von ihren Leiden befreit, selbst in Fällen wo alle ärztliche Hilfe vergebens. In dieser Aufs. befindet sich eine Abhandl. über radicale Heilung der Lungenschwindsucht.

Gratis!

Die Broschüre ist gratis zu haben bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Die Broschüre

„Die untrüglichen naturgemäßen Heilkräfte der Kräuter u. Pflanzenwelt, namentlich der **Le Roi**-schen Kräuter,

als sicheres, wohlthätiges und gefahrloses Mittel gegen alle Krankheiten des menschlichen Körpers, welche ihren Ursprung in der Verdorbenheit der Säfte und des Blutes u. haben“, ist gratis zu beziehen durch **Th. Brugier** in **Karlsruhe**, Waldstraße 10.

12.10. Vor Gällung wird gewarnt.

Auf die Etikette mit der Firma Schme & Müller in Brannschweig ist genau zu achten.

Für Abendunterhaltungen und Bälle

sind die erwarteten glanzreichen Kleiderstoffe eingetroffen; auch empfehlen **Tarlatan** und **Baumwollatlas** in allen Farben und zu sehr billigen Preisen.

L. S. Leon Söhne.

2-2.

Für kommende Ballsaison

empfehlen wir fertige schwarze Hosen von gutem Buckskin zu **9, 10 und 11 fl.**, schwarze Westen zu **4 und 5 fl.**

Nach **Maaf** fertigen wir in ganz kurzer Zeit nach neuester Façon und gut passend, von schönem, dauerhaftem Stoff:

- Einen schwarzen Frack oder Rock, schwarze Hosen und Weste mit Transparent zu 35 fl.
- schwarze Hosen nach Maaf zu 9 fl.
- Westen nach Maaf zu 4 fl.

Um jedem Wunsche zuvorzukommen, haben wir die Einrichtung getroffen, daß wenn uns die Bestellung einer Hose oder Weste des Morgens vor 9 Uhr gemacht wird, wir dieselbe bis 6 Uhr Abends liefern.

Bei Bedarf von Fräcken oder Röcken ersuchen wir, als kürzeste Frist uns Tags zuvor mit der Bestellung zu beehren.

Zum Prophet.

Winterpaletots für Herren und Knaben,

um damit zu räumen, zu außergewöhnlichen billigen Preisen.

A. Herzmann,

Langestraße 155, gegenüber dem Erbprinzen.

Grosses Lager

der verschiedensten und neuesten Arten



bei **Heinrich Lange**, Herrenstrasse 26.

Theater-Decorationen,
welche in jedem Raum aufgestellt werden
können, sind zu vermieten bei
H. Bedekind, Tapezier,
8.7. Waldstraße 11.

Dankagung.
* Ich fühle mich verpflichtet, der Magde-
burger Unfall-Versicherung für die prompte
Auszahlung der Versicherungssumme von 1000 fl.
an die Eltern eines bei mir verunglückten
Brauers meinen besten Dank auszusprechen
und kann mit Recht diese Gesellschaft, für
welche Herr Karl Baumann, Akademie-
straße 20, als Hauptagent bestellt ist, jedem
Gewerbetreibenden zur Versicherung seiner Ar-
beiter bestens empfehlen.
Karlsruhe, den 10. Januar 1874.
Albert Pring, Bierbrauer.

Dankagung.
Für die vielfachen Beweise inniger Theil-
nahme an dem schmerzlichen Verluste unseres
ältesten Kindes Eduard, für den Besuch
während seiner Krankheit, für die zahlreichen
Blumenspenden, wie insbesondere für den er-
hebenden Grabgesang Seitens der Mitglieder
des Gesangsvereins der Maschinenbauer spreche
ich im Namen meiner Familie meinen herz-
lichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 10. Januar 1874.
Gottlieb Weber, Gießermeister.

3.2. **Eintracht.**
Die diesjährige ordentliche General-
Versammlung findet am **Sonntag den
18. Januar, Vormittags 11
Uhr, im Musiksaal** statt, zu de-
ren recht zahlreichem Besuche wir unsere
Mitglieder hiermit einladen.
Bezüglich der Tagesordnung verweisen
wir auf den Anschlag in unserem Ge-
sellschaftslokal. **Der Vorstand.**

Arbeiterbildungsverein.
Montag den 12. Januar, Abends halb 9
Uhr, Vortrag des Hrn. Lehrer Laub über
geometrische Formenlehre. Um zahlreiches Er-
scheinen der Mitglieder bittet
Der Vorstand.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

8. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 4	28" -"	Ost	hell
12 Mitt.	0	28" -"	"	"
6 Abds.	- 2	28" -"	"	"
9. Jan.				
6 U. Morg.	- 8	27" 11"	Nordost	hell
12 Mitt.	- 1	27" 11"	"	"
6 Abds.	- 4	27" 11"	"	"

Das berühmte Buch:
„**Dr. Viry's Naturheilmethode**“ können wir
den geehrten Lesern, besonders aber allen Kranken nicht
dringend genug empfehlen, denn es ist wie kein anderes
Buch ein treuer Rathgeber bei allen vorkommenden Krank-
heitsfällen und sollte in keiner Familie fehlen. Näheres
darüber in heutiger Annonce. — Preis nur 35 fr.; zu
beziehen durch jede Buchhandlung, am schnellsten aber direct
von **Nichters Verlags-Anstalt** in Eurenburg und Leipzig.

A. Ruschmann,
Kohlengeschäft, Kontor: Waldstraße 17,
empfiehlt ab Lager Wagon:
**bestes stückreiches Ruhrfetttschrot,
1ma Ruhrschmiedekohlen, sowie
alle Sorten Saarkohlen**
zu billigen Preisen.
Bestellungen nehmen entgegen:
Herr **A. Wilfer, Kaufmann, Wilhelmsstraße 19,**
" **Hermann Dilger, Kaufmann, Kreuzstraße 24.**
" **J. Fehrenbach, Uhrenmacher, Kronenstraße 19.**

Karlsruhe — Spitalplatz.
Salon Agoston.
Heute Sonntag den 11. Januar
**Große brillante
Eröffnungs-Vorstellung.**
Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Kassen-Eröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.
Morgen Montag große Vorstellung $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Abends. — Alles Nähere die
Straßenplakate.

Grüner Hof.
Heute Sonntag den 11. d. M.
Großes Militär-Concert,
ausgeführt von der
Kapelle des Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14
(Corps-Artillerie).
Anfang 3 Uhr. Eintritt 6 fr. die Person.
Hierzu ladet höflichst ein **Höck.**

Geiger'sche Trinkhalle.
Sonntag den 11. Januar
Tanz-Unterhaltung.
Anfang 3 Uhr.
Hierzu ladet höflichst ein **Ch. Maler.**

Bürger-Verein.
Heute Sonntag den 11. d. Mts. findet ein
Familien-Abend
statt, wozu die verehrlichen Mitglieder höflichst einladet
Der Ausschuss.
Anfang 7 Uhr.
Die Gallerie bleibt geschlossen.